

Pframminger Gemeindeblatt



Nr. 87

März 2017



Das nächste Gemeindeblatt erscheint:

Anfang Juli 2017

Beiträge bitte bis spätestens **06. Juni 2017** bei den unten angegebenen E-Mail Adressen abgeben.

Bitte beachten:

Textbeiträge nur in Word-Datei zusenden. Flyer können auch als PDF-Datei eingereicht werden. Fotos bitte zusätzlich als Mail-Anhang übermitteln.

Die Gemeinde geht davon aus, dass nur Daten und Bilder übermittelt werden, mit deren Veröffentlichung die Betroffenen einverstanden sind.

Die Herausgeber:

Gemeinde Oberpframmern – Tel.: 08093/5314

gemeinde@oberpframmern.de

Bitte die Beiträge abgeben:

Anita Huber – Tel.: 08093/799

gemeinde@oberpframmern.de und huber@oberpframmern.com

Zuständig für Schule und Kinderhaus sowie Gemeinde- und Behördeninfos

Barbara Huber – Tel.: 08093/4933

barbaralutzhuber@web.de

Zuständig für Vereinsnachrichten, kirchliche und kulturelle Beiträge

Druck und Layout: Druckerei Altermann

Bild Vorderseite: Anita Huber



• Grußwort des Bürgermeisters	4-5
• Einladung	6
• Wichtiges aus dem Gemeinderat	7-15
• Behördeninfos	16-22
• Energie- und Umwelt	23-27
• Aus dem Kinderhaus	28
• Kinderseite	29
• Aus dem Vereinsleben	
- SG Bussard Oberpframmern	30-31
- Förderverein Pframminger Kinder e.V.	32-35
- Oberpframmerner Burschenverein	36-38
- Nachbarschaftshilfe	39
- Heimat- und Kulturverein	40-41
- TSV Oberpframmern	42
• Sportangebote	
- Zumba	43
- Wanderprogramm	44-45
• Aus der Pfarrgemeinde	46-47
• Kulturelles	
- Bücherei	48-52
• Verschiedenes	53-60
• Aktueller Veranstaltungskalender	61-63



Liebe Pframminger,

das neue Jahr hat wieder mit großen Schritten begonnen und ein kalter Winter wird von milden Temperaturen abgelöst. Die Zeit vergeht wie im Flug und der längst erwartete Frühling, wo die wachsende Kraft der Natur sichtbar wird, steht uns bevor.



Der diesjährige Winter mit langanhaltenden zweistelligen Minustemperaturen forderte unseren Winterdienst. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen und mich bei unserem Räum- und Streudienst, aber auch bei Ihnen, den Bürgern, für die gute und nachbarschaftliche Zusammenarbeit beim Freiräumen der Geh- und Fahrwege im Gemeindegebiet nach den doch wiederholten üppigen Schneefällen ganz herzlich bedanken.

Die Motivation der Natur überträgt sich sinngemäß auf den Tatendrang des Menschen, und so hat sich der Gemeinderat für dieses Jahr so einiges vorgenommen. Kaum zu glauben, aber es ist doch fast die Hälfte der Amtszeit schon verstrichen. In einer Klausurtagung Anfang April werden wir im Gremium die Weichen für die wichtigsten Projekte in den nächsten drei Jahren festlegen.

Ein Meilenstein für die Zukunft: „Wir können am 1. März unsere Kinderkrippe starten“. Um Ihnen allen die Möglichkeit zur Besichtigung dieser neuen Einrichtung für unsere ganz Kleinen zu geben, werden wir am Samstag, den 11. März ab 13 Uhr einen Tag der offenen Tür veranstalten. Zu dieser Feier, die wir mit der Einweihung der Krippe durch Herrn Pfarrer Pater Eginio beginnen, lade ich Sie herzlich ein. Nutzen Sie die Gelegenheit und machen Sie sich selbst ein Bild von dem ansprechenden Gebäude für unsere Krippenkinder.

Besonders beschäftigen wird uns mit Sicherheit in diesem Jahr der Breitbandausbau unserer noch nicht mit schnellem Internet versorgten Ortsteile Esterndorf, Wolfersberg und Schlag durch die Deutsche Glasfaser AG. In diesem Zusammenhang wird diese Firma die Möglichkeit anbieten, auch den Ort Oberpframmern, mit den Ortsteilen Tal und Niederpframmern mit Glasfaser



bis ins Haus versorgen zu lassen. Trotz der bereits verbesserten Internetgeschwindigkeit durch die Telekom im Gewerbegebiet Aich (25000 m/bit), leidet dieses immer noch an der nicht ausreichenden Versorgung bei der Datenübertragung. So sind zeitnah diverse Informationsveranstaltungen über Details, wie Verlegungsarbeiten oder Kosten durch die Deutsche Glasfaser AG geplant. Wir werden die Termine jeweils rechtzeitig bekanntgeben.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
immer wieder wird mir von Bürgern bestätigt, wie schön und ruhig es sich in Oberpfaffenhofen wohnen und leben lässt. Helfen wir auch in diesem Jahr zusammen um die Verbundenheit in unserer Dorfgemeinschaft zu stärken. Gehen Sie zudem mit offenen Augen durch unseren Ort, gerne nehmen wir Ihre Mitteilungen und Verbesserungsvorschläge entgegen.

Unser Gremium, zusammengesetzt aus erfahrenen und jungen Gemeinderäten, wird auch die zweite Hälfte der Amtszeit mit dem gleichen Schwung und Elan wie zum Amtsbeginn angehen und die kommunalen Aufgaben und den Erhalt der Wohnqualität in unserem Ort zu Ihrer Zufriedenheit erledigen.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Frühling!

„Jeder Frühling trägt den Zauber eines Anfangs in sich“

Ihr Andreas Lutz
Erster Bürgermeister





„Global denken – lokal handeln. Wie kann die Klimaschutzvereinbarung von Paris Wirklichkeit werden?“

**Montag, 27. März 2017, um 19.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Oberpfammern.**

Klimaforscher Prof. Dr. Hartmut Graßl
in Oberpfammern

Extremwetterereignisse wie Starkregen mit Überschwemmungen, aber auch Hitzerekorde und Dürreperioden zeigen, dass wir uns bereits inmitten eines umfangreichen globalen und regionalen Klimawandels befinden. Welche schleichenden Veränderungen und Kollateralschäden werden auf uns zukommen? Was können wir, was müssen wir heute schon tun, um die Klimaziele von Paris zu erreichen?

Um all diese Fragen geht es am **27. März 2017** beim Fachgespräch Energiewende.

Als Referent konnte der renommierte Wissenschaftler Prof. Dr. Hartmut Graßl gewonnen werden. Der Physiker und Meteorologe Hartmut Graßl leitete u.a. das Weltklimaforschungsprogramm der UN in Genf.

Der Eintritt ist frei.



Auszüge aus der Sitzung vom 06.10.16:

Folgendem Bauantrag wurde die gemeindliche Zustimmung erteilt:

Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Dorfstraße“ zur Errichtung eines Carports an der St.-Leonhard-Str. 1, Fl.Nr. 1431/5;

Vergabe - Auftrag zur Umstellung auf LED Beleuchtung im Kinderhort

Der Kinderhort ist im ersten Stock des Kinderhauses am Soierweg untergebracht und derzeit mit 56 Kindern voll ausgelastet.

Da die Lichtverhältnisse der Räume vor allem im Hausaufgabenbereich sehr unzureichend sind und die Leuchtmittel noch aus den umstrittenen Quecksilberstofflampen bestehen, wurde vom Gemeinderat beschlossen, die Lampen im gesamten Hortbereich auf LED-Leuchten umzurüsten.

Ein Angebot der Fa. Ravlic, die die LED-Leuchtmittel von der Fa. Hagenmeier zu einem Sonderpreis beziehen kann, liegt uns vor und umfasst einen Gesamtpreis von 10.949,66 €. Der Einbau erfolgt durch unseren Bauhofmitarbeiter und Elektriker Herrn Ilja Ravlic.

Information vom Arbeitskreis Energie

Frau Zankl und Herr vom Felde, vom AK Energie, berichteten anhand einer Präsentation über die bisherige Arbeit des Arbeitskreises, dessen Ergebnisse und die Wünsche des Arbeitskreises in Bezug auf die Zusammenarbeit mit dem Gemeinderatsgremium und gaben einen Ausblick auf Klimaschutzprojekte, die in naher aber auch ferner Zukunft geplant und umgesetzt werden könnten.

Unmissverständlich wurde dem Gremium anhand einer Folie aufgezeigt, dass, will man die vom Landkreis gesetzten Klimaziele „100 % regenerative Energieversorgung bis 2030“ auch nur ansatzweise erreichen, wesentlich mehr dafür getan werden muss. Der AK wünscht sich hier eine engere Zusammenarbeit zwischen Arbeitskreis und Gemeinderat. Durch die Benennung eines Energiebeauftragten aus den Reihen des Gremiums, der bei den AK-Treffen regelmäßig mit anwesend ist, könnte ein unmittelbarer Austausch stattfinden.



den und geplante Projekte schneller umgesetzt werden. Aus den Reihen des Gemeinderates haben sich Frau Katrin Scheller und Herr Michael Kleinmeier als Energiebeauftragte zur Verfügung gestellt.

Vergabe Auftrag zum Bau der Wasserleitung von Oberpfaffenhofen nach Aich

Die Submission zur Verlegung der neuen Wasserleitung von Oberpfaffenhofen nach Aich fand am 27.09.16 statt. Günstigster Anbieter war die Fa. Rudolf Mayer GmbH aus Griesstätt mit einem Angebotspreis von 365.329,02 €.

Antrag der FF Oberpfaffenhofen bezüglich Verkehrsinseln am Stierberg

Bei einer Großübung mit den FF Glonn, Egmating und Oberpfaffenhofen im Bereich des Stierberges wurde an drei Verkehrsinseln mit Baumbepflanzung und Straßenlampen festgestellt, dass diese nur durch Rangiermanöver umfahren werden können. Bei einem Katastrophenfall würde dies zu einem großen Zeitverlust führen. Die FF Oberpfaffenhofen stellt nun den Antrag, an diesen Verkehrsinseln die Baumbepflanzung zu beseitigen, die Straßenlaternen zu verlegen und den Pflanzbereich mit Pflaster zu befestigen. Folgende Verkehrsinseln sind davon betroffen:

Verkehrsinseln bei den Hausnummern 44/46, 34/26 und 7/22 .

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt diesem Antrag zu.





Auszüge aus der Sitzung vom 03.11.16:

Folgenden Bauanträgen wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

- Antrag auf Errichtung eines Betriebsleiterhauses an der Glonner Str. 9, Fl.-Nr. 37;
- Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in Tal, Finkenweg 8, Fl.-Nr. 769/5;
- Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Aich III“ zur Errichtung eines Carports mit Pultdach in Aich 58, Fl.-Nr. 1512/4;

Infos zu bereits behandelten Bauanträgen:

Die Nutzungsänderung eines ehemals landwirtschaftlich genutzten Gebäudes in ein Wohnatelier am Buchenweg 5, Fl.Nr. 1243/1 wurde vom Landratsamt genehmigt.

Der Antrag auf Abbruch des bestehenden Wohnhauses und Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Tal, Drosselweg 11, Fl.Nr. 769/20 wurde vom Landratsamt genehmigt.

Halteverbot Dorfstraße

Die Parksituation entlang der Dorfstraße wurde bereits mehrfach im Gremium und Ausschuss behandelt.

Die Ausfahrten vom Eichenweg und vom Mühlweg stellen bei zugeparkter Dorfstraße eine große Gefahr und Verkehrsbehinderung dar. Vor allem im Bereich der beidseitigen Bebauung wirkt dies zusätzlich für LKWs, Busse und größere landwirtschaftliche Fahrzeuge erschwerend. Auch Fahrzeuge von Richtung Steinseestraße kommend müssen nach dem Kurvenverlauf beim Anwesen „Kistler“ mit auf deren Seite entgegenkommenden Fahrzeugen rechnen.

Nachdem sich die Parksituation an der Dorfstraße wieder deutlich verschlechtert hat, beschließt der Gemeinderat nach Absprache mit Verkehrstechniker Robert Zehentner an der Dorfstraße ein teilweises Halteverbot anzuordnen. Die Länge des Halteverbotes soll vom Mühlweg beginnend bis nach dem Grundstück Dorfstraße 7 erteilt werden.



Antrag Bücherei zur Anschaffung eines Rollcontainers:

Der Gemeinderat stimmt der Anschaffung eines neuen Rollcontainers für die Gemeindebücherei für deren Kartei- und Registratur-Verwaltung zum Preis von 509,30 € zu.

Verkehrsmessung:

Die Auswertung der im August 2016 an verschiedenen Straßen durchgeführte Verkehrszählung und Geschwindigkeitsmessung ergab eine in den meisten Bereichen nur geringfügige Geschwindigkeitsübertretung.

Einige Beispiele:

Straße	Dauer der Messung	Gezählte Fahrzeuge	Verkehrsvergehen:
Dorfstraße	Knapp 1 Stunde	62	Keine
Mühlweg	1 Stunde	4	Keine
Glonner Straße	3 Stunden	408	6
Münchener Str.	3 Stunden	586	42

Wasserleitung nach Aich – Entfernung der Eiche:

Die Anregung einiger Bürger, die Eiche am Straßenrand an der Zornedinger Straße im Zuge der Neuverlegung der Wasserleitung zu entfernen, um so einen Gefahrenpunkt für die Verkehrsteilnehmer zu beseitigen, ist lt. Untere Naturschutzbehörde nicht zulässig. Da es sich um einen gesunden Baum handelt, wäre eine Entfernung strafbar. Lediglich dem Auslichten der Äste auf eine Durchfahrthöhe von 4 – 4,5 m wird zugestimmt und wird empfohlen.



Auszüge aus der Sitzung vom 01.12.16:

Bezuschussung der Regenerative Energiegenossenschaft Ebersberg eG (REGE eG)

Die Gemeinde Oberpframmern ist seit dem 11.07.13 Mitglied der REGE eG. Zur Unterstützung ihrer Aufgaben für die Umsetzung der Energiewende benötigt die Genossenschaft weitere Geldmittel in Höhe von jährlich 100.000 €. Die Bürgermeister aller beteiligten Landkreisgemeinden haben in der Generalversammlung am 17.10.2016 beschlossen, ihren Gemeinderatsgremien die Gewährung dieser Förderung zu empfehlen. Es wurde vereinbart, dass der Zuschuss anhand eines 75/25-Schlüssels (75 % geschlüsselt nach EW-Zahl / 25 % Pauschalanteil) verteilt werden soll.

Für die Gemeinde Oberpframmern ergibt sich demnach ein Betrag von 2.649,24 €.

Beschluss:

Die Gemeinde Oberpframmern beteiligt sich jährlich an den Kosten der REGE eG gemäß Aufstellung der Anlage, sofern alle Gemeinden des Landkreises einen gleichlautenden Beschluss fassen. Für das Jahr 2016 beteiligt sich die Gemeinde Oberpframmern an den aufgelisteten Kosten (2.649,24 €) jedoch unabhängig von Entscheidungen anderer Kommunen.

Zuschussanträge:

Antrag der Montessorischule Niederseeon:

Wie bereits in den vergangenen Jahren auch, beschließt der Gemeinderat die Montessorischule Niederseeon mit einer Zuschusszahlung in Höhe von 100,- € je Kind, das aus unserer Gemeinde die Schule besucht, zu unterstützen.

Antrag auf Zuschuss der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Oberpframmern:

Am 12. November 2016 wurde der Kriegerjahrtag begangen. Für die musikalische Gestaltung in der Kirche, beim anschließenden Festakt am Kriegerdenkmal und während der Versammlung entstanden Kosten in Höhe von 660,- €. Für die Verpflegung der Musiker und der Ehrenwache entstanden Kosten i.H.v. 310,- €. Da der Kriegerjahrtag eine gemeinsame Veranstaltung



von Gemeinde und Verein darstellt, übernimmt die Gemeinde die Kosten für die Musik sowie 50 % der Verpflegung.

Verschiedenes:

Kerzenspenderautomat – Friedhof:

Eine Wiederinbetriebnahme eines Kerzenspenderautomaten am Gemeindefriedhof, wie in der letzten Sitzung angeregt, wird von der Betreiberfirma nicht erfolgen, da dieser so gut wie gar nicht angenommen wurde.

Mikrozensus:

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2017 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayer. Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60.000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage soweit in diesem Jahr auch zu ihrer Gesundheit befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Mehr Info unter:

https://www.statistik.bayern.de/presse/archiv/11_2017.php



Auszüge aus der Sitzung vom 12.01.17:

Folgendem Bauantrag wurde die gemeindliche Zustimmung erteilt:

Neubau eines 3-Familienhauses an ein bestehendes Wohnhaus an der Zornedinger Str. 4, Fl.Nr. 20/3:

Für die Zufahrt zur Tiefgarage ist noch ein Geh- und Fahrrecht vorzulegen. Ebenso ist noch ein Entwässerungsplan nachzureichen. Es wird empfohlen die straßenseitige Tiefgaragenfront (Breite 16 m) durch Bepflanzung oder anderweitig optisch ansprechend zu gestalten.

Jahresrechnung:

Dem Gemeinderat wurde die Jahresrechnung 2015 vorgelegt (Art. 102 Abs. 2 GO). Jedes Mitglied erhielt einen Abdruck der Anlagen sowie den Rechenschaftsbericht vorab zur Kenntnisnahme.

Die Jahresrechnung samt Anlagen wurde von der Prüfungsbeauftragten, Frau Brigitte Scherer, geprüft (Art. 103 GO).

Der 1. Bürgermeister gab die wichtigsten Prüfungsfeststellungen anhand des Berichts bekannt. Sachliche Hinweise und Anregungen des Prüfers wurden von der Verwaltung zur Kenntnis genommen. Wie der Zusammenfassung des Prüfungsergebnisses zu entnehmen ist, traten keine nennenswerten Unstimmigkeiten auf.

Die angefallenen über-, oder außerplanmäßigen Ausgaben waren unabweisbar; eine haushaltsmäßige Deckung war im Hinblick auf den erzielten Sollüberschuss jederzeit gegeben. Die nachträgliche Zustimmung gem. Art. 66 Abs. 1 GO wird hierfür erteilt.

Der Gemeinderat schließt sich dem Bericht des Sachverständigen an und betrachtet die örtliche Rechnungsprüfung für 2015 als abgeschlossen.



Nachstehendes Rechnungsergebnis wird somit gem. Art. 102 Abs. 3 GO vom Gemeinderat Oberpfaffern in öffentlicher Sitzung festgestellt:

	Bereinigte Soll-Einnahmen in €	Bereinigte Soll-Ausgaben in €
Verwaltungshaushalt	6.072.635,54	6.072.635,54
Vermögenshaushalt	7.090.956,05	7.090.956,05
Gesamthaushalt	7.090.956,05	13.163.591,59

Jahresrechnung der Gemeinde Oberpfaffern von 2015.

Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO):

Mit der Entlastung wird zum Ausdruck gebracht, dass der Gemeinderat mit der Abwicklung der Finanzwirtschaft im betreffenden Haushaltsjahr einverstanden ist, dass er die Ergebnisse billigt und auf haushaltsrechtliche Einwendungen verzichtet. Ein Verzicht auf Schadensersatzansprüche ist damit nicht verbunden.

Der Gemeinderat Oberpfaffern erklärt sein Einverständnis mit der Abwicklung der Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr 2015. Er billigt die festgestellten Ergebnisse, verzichtet auf haushaltsrechtliche Einwendungen und erteilt sowohl dem ersten Bürgermeister als auch der Verwaltung die Entlastung hierzu. Ein Verzicht auf Schadensersatzansprüche ist damit nicht verbunden.

Festlegung der Elternbeiträge für die Kinderkrippe:

Ausgehend vom Regelbeitrag eines Kindergartenkindes vom Oberpfafferner Kinderhaus (83,00 Euro), wird für ein Krippenkind mit einem 2,65-fachen Aufschlag ein Elternbeitrag von 220,00 Euro für eine Buchungszeit von 4-5



Stunden errechnet. Die Erweiterung der Buchungszeit auf 5-6 Stunden erhöht den Betrag auf 240,00 Euro, für 6 – 7 Stunden auf 260,00 Euro, für 7-8 Stunden auf 280,00 Euro und für 8-9 Stunden auf 300,00 Euro pro Monat. Diese Beitragsgestaltung lehnt sich an das Niveau der Krippen in Moosach und in Alxing Bruck an.

Bei dieser vom BRK durchgeführten Kalkulation zur Feststellung der Krippenbeiträge entsteht aktuell ein leichtes Defizit zum Krippenjahresende. Dies kann sich aber durch zusätzliche Anmeldungen zum Positiven verändern.

Weitere Info's zur Kinderkrippe:

- Die Leitung der Kinderkrippe wird Frau Johanna Wimmer übernehmen, die bis dato die stellvertretende Leitung des Kinderhauses ist.
- Bisher sind 23 Kinder für die Kinderkrippe angemeldet.

Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger zur....

Einweihungsfeier unserer neuen

Kinderkrippe

mit anschließendem „Tag der offenen Tür“

am Samstag, den 11. März 2017, ab 13.00 Uhr

Willkommen auf der neuen Gemeindehomepage

www.gemeinde-oberpfammern.de



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

als 1. Bürgermeister freut es mich besonders, Sie auf die neue Homepage der Gemeinde Oberpfammern hinweisen zu dürfen. Unser Internetauftritt soll Ihnen wichtige und interessante Informationen aus Verwaltung, Politik und Leben in und um Oberpfammern mit den Ortsteilen Aich, Esterndorf, Wolfersberg und Schlag zeitgemäß vermitteln. Die Gemeinde Oberpfammern mit ihren derzeit ca. 2.400 Einwohnern ist geprägt von einem umfangreichen und vielfältigen Vereinsleben und bietet damit ein breit gefächertes Freizeitangebot. Ich wünsche allen Besuchern einen informativen, ansprechenden sowie abwechslungsreichen „Internet-Rundgang“ durch unsere Gemeinde und freue mich, wenn wir damit unseren Bürgern und Besuchern eine hilfreiche Kontakt- und Informationsquelle sein können.

Ihr Bürgermeister

Energie-Impuls-Beratung in Oberpfaffmarn



Sie möchten gerne etwas für die Umwelt tun und fragen sich, welche Maßnahmen sinnvoll sind und womit Sie am besten anfangen? Oder aber Sie haben ganz konkrete Fragen zu einem bestimmten Energiethema rund um Ihr Haus?

Um Ihnen den Start in Ihre persönliche Energiewende zu erleichtern, bietet die Gemeinde ab sofort allen interessierten Bürgern und Bürgerinnen eine halbstündige, individuelle Energie-Impuls-Beratung an. Für diesen Bürgerservice konnte die Gemeinde Bärbel Pöllmann, Architektin, Energieberaterin und Passivhausplanerin aus Baldham, gewinnen, die Sie kompetent und unabhängig zu Energieeinsparung und zum Einsatz erneuerbarer Energien bei privaten Wohngebäuden berät.

Die Beratung findet im Rathaus Oberpfaffmarn statt, die Kosten trägt die Gemeinde.

Vereinbaren Sie einen Termin:

- jeden Donnerstagnachmittag im Rathaus oder unter Telefon 08093 5314
- oder schreiben Sie eine E Mail an gemeinde@oberpfaffmarn.de.

Folgende mögliche Zeitfenster für Beratungen stehen bereits fest:

- Donnerstag, 30. März 2017, 16.00 - 19.00 Uhr
- Donnerstag, 27. April 2017, 16.00 - 19.00 Uhr

Weitere Termine werden auf der Homepage der Gemeinde bekannt gegeben. Für eine möglichst effiziente Beratung füllen Sie bitte im Vorfeld eine Checkliste aus (liegt in der Gemeinde auf bzw. ist auf der Gemeinde-Homepage abrufbar) und bringen zur Beratung Unterlagen nach Absprache mit.

Hallo Kleiner Ebersberger

„Wie schön, dass es dieses Angebot für Familien gibt!“
„Wenn ich diese Infos doch schon beim ersten Kind gehabt hätte!“
„Schön, dass Sie da waren!“



Diese und ähnliche Sätze hören die Familienbesucherinnen regelmäßig, wenn sie im Rahmen der Willkommensbesuche „**Hallo Kleiner Ebersberger**“ eine Familie mit einem neugeborenen Baby besuchen. Denn die Besucherin bringt neben den Glückwünschen des Landkreises zur Geburt des Babys nicht nur einen Wickelrucksack voller Informationen rund um die ersten Jahre mit einem Kind und ein kleines Geschenk mit, sondern nimmt sich auch Zeit mit den Eltern alle Infos in Ruhe zu besprechen, geht auf Fragen ein und begrüßt das neue Familienmitglied.

Familienbesucherinnen sind Frauen mit persönlicher und fachlicher Erfahrung mit jungen Familien, die mit großer Begeisterung die Familien besuchen und von der Idee der Besuche sehr überzeugt sind, nicht zuletzt wegen der vielen positiven Rückmeldungen. Die Familienbesucherinnen sind sich bewusst, dass die ersten Wochen und Monate mit einem Baby eine schöne und aufregende Lebensphase ist aber auch eine neue Herausforderung.

„Hallo Kleiner Ebersberger“ ist ein Angebot des Landkreises und der jeweiligen Gemeinde. Koordiniert werden die Willkommensbesuche durch das Kreisbildungswerk Ebersberg. Willkommensbesuche gibt es inzwischen seit über 5 Jahren. Gestartet hat das Landkreisprojekt in der Stadt Ebersberg, bald gefolgt von Grafing und Vaterstetten und seit Sommer 2016 auch in 8 weiteren Landkreismunicipalitäten – unter anderem in Oberpfaffern. Mit einem Schreiben der Gemeinde werden die Familien mit einem neugeborenen Baby darüber informiert, wie der Kontakt zur Familienbesucherin hergestellt werden kann.



www.caritas.de/onlineberatung

Als Caritas Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und Familien beraten wir seit über 60 Jahren Familien und deren Mitglieder im Landkreis Ebersberg.

Während die meisten Menschen gerne persönlich zu uns kommen, ist es für viele mittlerweile gar nicht mehr so einfach, sich Zeit für ein persönliches Beratungsgespräch zu nehmen.

Unsere anonyme Onlineberatung kann bei Bedarf eine gute Möglichkeit bieten, jederzeit ein konkretes Anliegen zu schildern oder Probleme zu besprechen.

Wir beraten online, per Mail und/oder Chat zu den Themen:

- Allgemeine soziale Probleme
- Angehörige von Straffälligen
- Behinderung und psychische Erkrankung
- Eltern und Familie
- HIV/AIDS
- Kinder und Jugendliche
- Kuren für Mütter
- Leben im Alter
- Rechtliche Betreuung und Vorsorge
- Schulden
- Schwangerschaft
- Sucht
- Übergang von Schule und Beruf
- Online-Suizidprävention

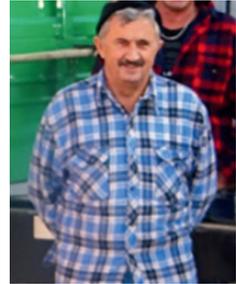


Personalwechsel bei den Bauhofmitarbeitern:

Der eine geht: **Ilija Ravlic**

Nach genau 15 Jahre verlässt Ilija Ravlic das Bauhof-Team und geht in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir wünschen unserem „Haus-Elektriker“ alles Gute und vor allem Gesundheit im neuen Lebensabschnitt.



Der andere kommt: **Hubert Fellermair**

Für den scheidenden Ilija Ravlic hat der Gemeinderat sich für den aus dem Ortsteil Esterndorf stammenden Hubert Fellermair als Nachfolger entschieden. Hubert Fellermair, der ausgebildeter Schreiner und Zimmerer ist, war in den letzten 8 Jahren in der Gemeinde Ottobrunn bereits als Bauhofmitarbeiter tätig und bringt so alle Voraussetzungen für einen reibungslosen Start im Bauhof-Team mit.



Wir wünschen dem Hubert ein gutes Gelingen in seinem neuen Revier und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit im Team.

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Der Bauhof bittet darauf zu achten, dass Container, egal ob Papier, Glas oder Gartenabfall nicht überfüllt werden sollen (wenn diese voll sind, sind sie voll!). Hier kommt es immer wieder bei Abholung durch den Containerdienst zu zeitintensiven Nacharbeiten. Zudem kommt es besonders an den Standplätzen von Papiercontainer zur Verunreinigung der Umgebung.



Fundbüro:

Folgende Gegenstände wurden in den letzten Wochen in der Gemeindekanzlei abgegeben:

- Herrengeldbörse (Dezember 2016)
- Gliederarmreif (Februar 2017)
- Cityroller (Oktober 2016)

Die gefundenen Gegenstände werden in der Regel an das Fundbüro der Verwaltungsgemeinschaft Glonn (Tel.: 08093 9097-0) weitergeleitet.



Hinweis zur Gartenabfallsammlung:



Die Gartenabfallsammlung findet am Montag, den 03.04.2017 statt. Wir bitten Sie die Gartenabfälle (haushaltsübliche Menge) wenn möglich gebündelt – keine Plastikschnüre – bereits am Vorabend am Straßenrand bereitzulegen. Baum- und Strauchschnitt sollen dabei nicht länger als ca. 3 m sein und in eine Richtung gelegt werden.

Bitte nicht zu sperrig und nicht kreuz und quer stapeln!

Von einer haushaltsüblichen Menge spricht man bei etwa 2 Kubikmeter.

Für kleineres Schnittgut stellt die Gemeinde Gartenabfallsäcke aus Papier kostenlos zur Verfügung. Diese können zu den Öffnungszeiten in der Gemeindekanzlei Oberpframmern (Do. 14.00 – 18.00 Uhr) abgeholt werden.



Gartenabfälle in Plastiksäcken werden nicht mehr mitgenommen!!!

Öffnungszeiten Wertstoffhof

April bis Oktober

Mittwochnachmittag: 17.00 – 19.00 Uhr neu!

Freitagnachmittag: 15.00 – 18.00 Uhr

Samstagsvormittag: 10.00 – 12.00 Uhr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auf Bitte der Anwohner unserer Wertstoffinseln in Oberpframmern weisen wir Sie nochmals freundlich auf die Einwurfzeiten hin:

Wochentags von 8 – 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr.

An Sonn- und Feiertagen bitten wir Sie, die Wertstoffinseln mit Rücksichtnahme auf die Anlieger nicht zu benutzen.

„Licht der Zukunft“ im Alltag angekommen

Für nahezu jede Beleuchtungsanforderung gibt es mittlerweile eine passende LED-Lösung: egal welche Fassung, ob warmweiß für wohnliches Ambiente oder kaltweiß für eine Arbeitsumgebung, ob Filament-Ausführungen für die Retro-Glühfadenoptik oder Dimmbarkeit. Seitdem die Preise für LED-Retrofit-Lampen deutlich gefallen sind, ist das „Licht der Zukunft“ in unserem Alltag angekommen. Durch den geringen Stromverbrauch machen sich die Lampen schnell bezahlt und senken dauerhaft Energiekosten und CO₂-Ausstoß. Kein Quecksilber wie bei den alten Energiesparlampen, sofort flackerfreies Licht und eine lange Lebensdauer sind weitere Vorteile.

Schon seit einiger Zeit sind die Lampen im Stüberl der Mehrzweckhalle durch LED-Filament-Leuchtmittel ersetzt worden. Wo vorher je Leuchte zwei Glühlampen mit je 40 Watt brannten, reichen jetzt zwei mal 4 Watt für die gleiche Helligkeit.

Endlich ausreichendes Licht für die Nachmittagsbetreuung! Die neuen Deckenleuchten im Obergeschoss des Kinderhauses sorgen nicht nur für die er-



forderliche Beleuchtungsstärke beim Hausaufgabenmachen und Spielen, sie zeichnen sich auch durch sparsamen Energieverbrauch und ein wunderschönes Design aus.

Weitere LED-Leuchten werden die alten quecksilberhaltigen Energiesparleuchten im Kinderhaus ersetzen.

Auch die Beleuchtung des Schießstandes der Bussard Schützen wurde auf LED umgerüstet. Wo früher 18 Leuchtstoffröhren und 10 Reflektorlampen pro Betriebsstunde 2,6 Kilowattstunden verbrauchten, sorgen jetzt insgesamt 14 hocheffiziente LED-Module mit einem Gesamtstromverbrauch von weniger als einer halben Kilowattstunde pro Betriebsstunde für eine gute Ausleuchtung – eine Einsparung von über 80 Prozent!





Energiepreis 2016

Tolle Anerkennung für den Arbeitskreis

Zum zweiten Mal in Folge erreicht der AK Energie Oberpfarrmern den dritten Platz beim Energiepreis des Landkreises Ebersberg

„Wir wollen mit unserer Aktion informieren, sensibilisieren, inspirieren und zum Nachdenken anregen“, sagte Andre Dannemann vom Arbeitskreis, als er Ende November im Landratsamt Ebersberg den Preis in Höhe von 500,- € entgegen nehmen durfte. Mit der Veranstaltung „Tag der offenen Tür für den Klimaschutz“ hatten neun Oberpfarrmerner Familien an einem Samstag im Juni alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus der ganzen Region zu einem Besichtigungstag zu sich nach Hause eingeladen. Das Spektrum reichte von Solarthermie und Wärmedämmung über verschiedene regenerative Heizsysteme bis zu Altbausanierung und Plusenergiehaus.

Gemeinsam hatten die Arbeitskreismitglieder beschlossen, das Preisgeld von 2015 in die Förderung des Radfahrens, wie z.B. in die Erstellung eines Radführers oder einer Radtourenkarte, zu investieren. Erste Ideen wurden von der Arbeitsgruppe RIO (Radfahren in Oberpfarrmern) bereits erarbeitet.

Sicher ist, dass auch das diesjährige Preisgeld wieder in ein Energiewendeprojekt des Arbeitskreises fließen wird. Was genau das sein wird? Ideen dazu haben die Aktiven des Arbeitskreises noch viele.

Energiespartipp des Monats



Nachhaltiger Kleiderwechsel

Wenn Sie nicht nur fragen „Was ziehe ich heute an?“ sondern wissen wollen „Was ziehe ich da eigentlich an?“, „Wo kommt das her“ und „Wer hat das wie gemacht?“, dann helfen Ihnen die folgenden Tipps, die nicht nur Sie gut aussehen lassen, sondern auch die Umwelt.

- **Indikator für Chemiecocktails** sind Hinweise wie „separat waschen“ und „vor dem Tragen waschen“. Die Farbstoffe dieser Textilien haften schlecht und können von der Haut aufgenommen werden. Auch Eigenschaften wie „bügelfrei“ oder „knitterarm“ sind sichere Hinweise auf chemische Substanzen.
- **Risikoreiche Fast-Fashion-Mode:** Untersuchungen belegen, dass gerade schnelllebige Mode häufig mit Chemierückständen hoch belastet ist und wegen des hohen Zeitdrucks oft unter ökologisch unverantwortlichen Bedingungen hergestellt wird.
Mehr Infos: <https://www.greenpeace.de/files/20121119-Studie-Giftige-Garne.pdf>
- **Die Basics der Nachhaltigkeit** sind gute Qualität und lang tragbare Ware, die nicht nach einer Saison „out“ ist. Geben Sie Kleidung, die Sie nicht



mehr tragen, über Secondhand-Läden, Kleiderbörsen oder Flohmärkte weiter. Dort können Sie wiederum so manches Lieblingsstück finden.

- **Besser Bio:** Beim Anbau konventioneller Baumwolle kommen viel Dünger und Pestizide, oft auch gentechnisch veränderte Sorten zum Einsatz. Eine gute Alternative ist Bio-Baumwolle.
- **Die wichtigsten Siegel für giftfreie Mode** empfiehlt der Greenpeace-Einkaufsratgeber unter: <https://utopia.de/0/magazin/die-wichtigsten-siegel-fuer-kleidung-ohne-gift>

Ansprechpartner:

Bärbel Zankl

Tel. 08092 / 823 - 513

Energieagentur Ebersberg gGmbH
Eichthalstraße 10, 85560 Ebersberg
baerbel.zankl@lra-ebe.bayern.de
www.energiewende-ebersberg.de



Die Messe EGA Ebersberg ist eine Gewerbe- und Dienstleistungsschau. Zahlreiche regionale Aussteller präsentieren auf der EGA Messe Ebersberg ihre Produkte und Dienstleistungen aus nahezu allen Bereichen der Wirtschaft. Das Angebotsspektrum umfasst dabei die Themenbereiche Familie und Freizeit, Sport und Gesundheit, Bauen und Wohnen, Straße

des Handwerks, IT und Start-up sowie verschiedene Genusswelten. Informationen von Fachleuten sowie ein Vortragsforum und ein Rahmenprogramm ergänzen das Ausstellerangebot der EGA Ebersberg.

BRK KINDERHAUS



Oberpframmern

Vom Kinderhaus heute nur einige Bilder, wie kreativ die Kinder das Jahr hindurch sind.



Noch mehr über unser Kinderhaus erfahren Sie im Internet unter:

<http://www.kvebersberg.brk.de/angebote/kindertageseinrichtungen-des-kreisverbandes-ebersberg/kinderhaus-oberpframmern>



Meine Bienen-Welt

Um Honig zu machen, müssen wir wahnsinnig fleißig sein. Für ein Kilo sind mehrere Millionen Blütenbesuche nötig. Natürlich schaffe ich das nicht alleine, sondern nur zusammen mit dem ganzen Bienenstaat. So nennt man die Gemeinschaft aller Bienen, die in einem Stock wohnen.

Für den Honig fliegen wir von Blume zu Blume und saugen den süßen Nektar aus der Blüte. Den verwandeln wir in unserem Magen dann in Honig. Nun geht es zurück zum Stock und wir spucken dort den Honig in eine Wabe. Wenn alle Waben voll sind, kann der Imker den Honig ernten.



Ein Staat mit 60.000 Bienen liefert dem Imker etwa 7 bis 10 Kilo Honig im Jahr.

Weißt Du eigentlich wozu wir den Honig brauchen? Er ist unser Wintervorrat, den wir im Frühjahr und Sommer in den Waben einlagern, weil es in der kalten Jahreszeit ja keine Blumenblüten und Pollen gibt. Und jetzt fragst Du Dich sicherlich wovon wir im Winter leben, wenn der Imker den Honig geerntet hat? Das ist ganz einfach, denn erstens erntet unser Imker nicht den ganzen Honig und zweitens gibt er uns Zuckerwasser zum Einlagern, das mindestens genauso gut schmeckt und für uns Bienen auch genauso gut verträglich ist.

Basteltipp - Insektenhotel :

Hier könnt ihr ganz einfach ein Haus für „Wild-Bienen“ bauen. Wildbienen stechen nicht, bringen nicht gleich ihr ganzes Volk mit und bestäuben trotzdem den Apfelbaum: Wildbienen sind im Garten sehr nützlich.

Material:

Eine Blechdose (scharfe Kanten mit einem Hammer vorsichtig umklopfen), Draht zum Aufhängen, Farbe zum Bemalen und Bambus- oder Holleräste zum Befüllen. **Fertig!**

Das Insektenhotel an einem geschützten Platz, mit der Öffnung etwas nach unten aufhängen (so kann sich kein Wasser ansammeln).





Sportschießen, die Suche nach dem Mittelpunkt

Viele glauben, dass Sportschießen kein Sport sei. FALSCH! Auch wenn diese Sportart wenig mit aktiven Bewegungen zu tun hat, so etabliert sich der Schießsport immer mehr.

Speziell das Sportschießen fördert die koordinativen Fähigkeiten und verbessert die Konzentrationsausdauer. Jeder kann davon konsequent profitieren, egal ob in der Schule, im Beruf oder bei anderen Freizeitaktivitäten.

Durch den Wechsel zwischen Spannung und Entspannung wird Konzentrationsfähigkeit und Zielstrebigkeit gefördert. Der Umgang mit dem Sportgerät, Gewehr oder Pistole erfordert klare Strukturen und Regeln und fördert das Wechselspiel zwischen Festhalten und Loslassen. Heutzutage, wo alles nur noch von Stress geprägt ist, bietet uns das Sportschießen einen sehr guten Ausgleich. Konzentrationsfähigkeit, Ausdauer und Selbstdisziplin sind zu lernen.



Beim Sportschießen liegt der Schwerpunkt auf dem Finden der inneren Ruhe, dem richtigen Atmen und der Fähigkeit des Loslassens, dem Abdrücken. Es wird mit hoher Konzentration und gleichzeitiger innerer Gelassenheit die Kraft auf das Ziel gelenkt.



Moderne, vereinseigene Sportwaffen, inklusive einem Lichtpunktgewehr, und entsprechende Schießausrüstung stehen bei Bedarf unentgeltlich zum Ausleihen zur Verfügung.



Wir trainieren von September bis Mai jeden Freitag ab 18:30 Uhr am Schießstand an der Münchener Straße im 1. Stock des Feuerwehrgerätehauses. Ein spezielles Jugendtraining unter sachkundiger Aufsicht bieten wir zusätzlich dienstags ab 18:00 Uhr im oben genannten Zeitraum an.



Nach dem Training am Freitag kommt auch der gesellige Teil nicht zu kurz. Bei einer kräftigen Brotzeit mit einem gepflegten Wein oder Bier werden Gespräche und Meinungen rund um den Verein, der Gemeinde und der übrigen Welt ausgetauscht. Wir nehmen aktiv am Gemeindeleben teil.

Unsere Jahreshauptversammlung, zu der wir recht herzlich einladen, findet am 31.03.2017 um 19:30 Uhr im Schützenheim statt.



Förderverein Pframminger Kinder e.V. Neubürgerempfang 2017



Herzlich willkommen in Oberpframmern – so begrüßte Bürgermeister Andreas Lutz am 15. Januar rund 100 Gäste beim Pframminger Neubürgerempfang 2017. Persönlich lud er sie ein, hier nicht nur zu „wohnen“, sondern auch zu „leben“ und am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.

Wie bunt das gesellschaftliche Leben in Oberpframmern ist, davon konnten sich unsere Neubürger und Familien mit Neugeborenen vor Ort ein Bild machen. Sehr anschaulich mit viel Infomaterial präsentierten sich: Heimat- und Kulturverein, Nachbarschaftshilfe, Andreas-Singers, Gemeindebücherei, Rappelkiste, Tages-Eltern-Service, Eltern-Kind-Gruppen, BRK Kinderhaus und Mittagsbetreuung, Förderverein, TSV und TOP 15 (Förderverein der TSV-Jugend), Basar-Team, Pfarrgemeinderat mit Ministranten und Familiengottesdienst-Team, Schützengesellschaft Bussard und Freiwillige Feuerwehr.



Sich begegnen, kennenlernen und Kontakte knüpfen – das unterstützte der Förderverein mit Begrüßungssekt, kostenlosem Kuchen-Buffer und Kinderbetreuung in der Spiele-Ecke.

Zum Abschluss überreichten Corinna Riedhofer und Nicole Jungwirth, Vorstand des Fördervereins, allen Neubürgern ein persönliches Begrüßungsgeschenk. Die „großen“ Gäste freuten sich über eine Flasche „Pframminger Sekt“, während die „kleinen“ eine Trinkflasche für das „Pframminger Madl“ oder den „Pframminger Bua“ mit nach Hause nehmen durften.



Förderverein Pframminger Kinder e.V. Hilfsaktion von Pframminger Kindern



Eine gute Idee für einen guten Zweck – das hatten Pframminger Mädels ganz spontan und aus eigener Initiative im Herbst 2016.



Wochenlang waren sie fleißig am Häkeln, Nähen und Verzieren, um ihre Handarbeiten auf dem Pframminger Adventsmarkt verkaufen zu können: modische Mützen, dekorative Kissen, ausgefallene Handyhüllen ...

Insgesamt erzielten die engagierten Jugendlichen über **200 Euro**, die Hälfte davon spendeten sie an **Antenne Bayern Sternstunden**. Die restlichen Einnahmen übergaben sie persönlich zusammen mit einer großen Plätzchenspende am dritten Adventssamstag an Frater Emmanuel in der Abtei St. Bonifaz zugunsten von **Münchner Obdachlosen**. Frater Emmanuel dankte ihnen herzlich für ihr großartiges, beispielhaftes Engagement!



Auch der Förderverein Pframminger Kinder e.V. ist der Meinung: eine solche spontane Hilfsaktion von Pframminger Kindern verdient höchste Anerkennung in unserer Gemeinde. Gerne unterstützen wir die Mädels dabei, ihre Initiative im nächsten Herbst weiter fortzuführen. Wer mitmachen möchte, ist herzlich willkommen!

Kontakt über Förderverein Pframminger Kinder e.V.:
nicole.jungwirth@t-online.de oder 08093/905299



Förderverein Pframminger Kinder e.V.
Einladung zur Theater-Fahrt 2017



„Da Himmegugga“ am 24.05. im Theaterzelt Riedering

Alle Pframminger – ob jung oder alt – sind herzlich eingeladen zu diesem Kult-Theater, das bereits über 1.000mal im ausverkauften TheaterPalastZelt gespielt wurde.

Darum geht's: Der Himmegugga ist ein scheuer Sonderling, der mit seiner Tochter Maria zurückgezogen in seiner skurrilen Werkstatt lebt. Er erfindet wunderbare Gerätschaften für das tägliche Leben, doch alle lachen ihn aus. Und auf die wichtigste Frage in seinem Leben kann ihm niemand auf unserer Erde eine Antwort geben. So schickt der Himmegugga jeden Tag ein Zeichen hinaus ins All. In der Hoffnung auf eine Antwort von einem Wesen aus einer anderen Welt.....

Für die Vorstellung am 24.05. hat der Förderverein ein Kartenkontingent exklusiv für Besucher aus Oberpframmern reserviert:

- Alter: ab 5 bis 99 Jahre
(kleinere Kinder können leider nicht mitkommen)
- Abfahrt: 16.00 Uhr per Bus an der MZH nach Riedering bei Rosenheim
- Einlass: 17.00 Uhr (Brotzeit und Getränke gibt es dort zu kaufen)
- Theater-
aufführung: 18.00 bis ca. 20.00 Uhr (Rückkehr: ca. 21.00 Uhr)
- Kosten: Erw. 18 € / Kinder 10 € für Bus und Eintritt
- Ermäßigung: für Vereinsmitglieder mit Familie ist der Ausflug frei
- Karten-
reservierung: katharina.redler@gmx.de (Kartenanzahl ist begrenzt)



Förderverein Pframminger Kinder e.V.
Veranstaltungsprogramm 2017



- 31.03.2017** **Bastelstube**
- 24.05.2017** **Theater-Fahrt**
„Da Himmegugga“ im Theaterzelt Riedering
- 30.06.2017** **Bastelstube**
- 29.07. bis** **Ferienprogramm für Pframminger Kinder**
09.09.2017 von 4 bis 16 Jahren
- 29.07. bis** **Ferienprogramm für Pframminger Jugendliche**
09.09.2017 von 13 bis 16 Jahren
- 09.09.2017** **Pframminger Wiesn**
für alle Pframminger – nicht nur Familien
- 03.10.2017** **Rodscha aus Kambodscha und Tom Palme**
Live-Konzert für Kinder und Eltern von den
Gewinnern des Deutschen Kindermusikpreises

Einladungen mit weiteren Informationen zu den Veranstaltungen werden rechtzeitig in der Gemeinde verteilt bzw. ausgehängt.

Ab März beginnt unser Veranstaltungs-Gremium mit der Planung für das Pframminger Ferienprogramm 2017. Gesucht werden wieder engagierte **HelferInnen**, die einzelne Veranstaltungen mitbetreuen möchten. Jederzeit willkommen sind auch neue **Vorschläge** für Veranstaltungen, Ausflüge, Besichtigungen, Sportaktivitäten....

Kontakt: nicole.jungwirth@t-online.de oder 08093/905299



Burschenverein Oberpfammern

Servus liebe Gemeinde,

erst einmal a frohes neues Jahr. Vor allem auf ein gesundes neues Jahr!!!

Unsere neu gewählte Vorstandschaft möchten wir Euch kurz und knapp vorstellen, da sich dieses Jahr bei den Neuwahlen doch einiges getan hat: Nach wie vor bleibt Martin Heiß unser 1. Vorstand, neuer 2. Vorstand ist nun Georg Broich. Das Amt des ersten Kassiers bleibt wie gehabt bei Sebastian Broich. Als seinen Stellvertreter können wir Matthias Wimmer als zweiten Kassier in unserer Mitte begrüßen. Auch bei den beiden Posten der Schriftführer gab es einen Wechsel, so hat der bisherige 2. Schriftführer Tobias Lutz sein Amt niedergelegt. Dieses wird nun in Zukunft von Manuel Glas übernommen, der unseren „alten“ 1. Schriftführer Mathias Niedermaier tatkräftig unterstützen wird.

Bei den Beisitzern dürfen wir auch einige neue Gesichter in der Vorstandschaft begrüßen, das sind: Markus Glas, Martin Giess und Stefan Kronester. Das Team der Beisitzer wird komplettiert von Alexander Geßner und Fabian Schlittenbauer.

An dieser Stelle nochmal ein großes Dankeschön an die ausgeschiedenen Burschen in der Vorstandschaft für Euer großartiges Engagement!

Gleich am Anfang vom noch frischen Jahr waren wir mit unseren Mädels beim Snow Tuben in Kössen. Kurz erklärt:“ man rast mit einem Gummireifen eine Piste hinunter“. Eines der Tageshighlights war sicherlich wohl unsere Reifenkette mit 38 Leuten hintereinander verbunden, was dann auch in einem kleinen „Unfall“ endete. Aber keine Sorge wir kamen mit leichten Kratzern und Schnee im Gesicht davon. Mit den zwei Bandmitgliedern Wagner Florian und Gasteiger Berni von der Band „Die Wadlbeißer“, die uns in der Hütte wieder kräftig einheizten, ließen wir den Abend noch gebührend ausklingen und zeigten den anderen Gästen, wie man in Pffammern richtig feiert.



Vielen Dank hier auch wieder an Michael Marzell, der sich immer wieder als Busfahrer zur Verfügung stellt und uns bei den Ausflügen sicher an unser Ziel und wieder nach Hause bringt.



Sogar in da Hütten noch in Bobfahr- Stimmung

Der ganze Ausflug galt natürlich vor allem den Mädels als Dankeschön für Ihre Unterstützung bei unseren Festen.

Dieses Jahr bieten wir außerdem einen Tanzkurs an, indem unsere Burschen Ihre galanten Beine ein bisschen unter Kontrolle bringen können und vielleicht schon Gelerntes weiter verbessern können. Geleitet wird das Ganze von Josef Garreiter. Starten wird der Tanzkurs Anfang März.

Selbstverständlich sind wir auch in diesem Jahr wieder ins Tegernseer Bräustüberl gefahren - in guter, alter Tradition seit Jahrzehnten immer gleich ausgestattet mit schwarzem Anzug und wenn möglich mit Hut.



Was natürlich auch nicht unerwähnt bleiben darf ist die Maibaumzeit – für manche gar die schönste Zeit im Jahr.

Pframmern hat ja leider dieses Jahr keinen eigenen Maibaum zum Aufstellen, aber vielleicht gelingt uns ja wieder ein Klau wie in den letzten beiden Jahren. Mit langer Vorbereitung und vielen Meetings wird das „Baum Grampfeen“ bis ins kleinste Detail geplant und vorbereitet. Bei den vielen Besuchen in den umliegenden Wachhütten werden Dinge wie Fenstermaße, wie viele Fenster, wie vielen Türen, Maße der Türen, Fluchtwege, Ausspäh-Plätze, der richtige Weg mit dem aufgeladenen Baum raus aus seinem Unterstand usw. ausgekundschaftet. Allein die Besuche in den Wachhütten und Andeuten, als würde man bestimmte Sachen ausmessen, macht die Maibaum-Wache vor Ort schon immer ganz verrückt.

Wir werden sehen, ob es uns dieses Jahr wieder gelingt - wäre natürlich ein schönes Ereignis zum Feiern für Jung und Alt.

Am 8. April, so ist es auf jeden Fall angedacht und sofern das Wetter mitspielt, ist dann wieder unsere alljährliche Flursäuberung. Hierbei sammeln wir Müll und sonstigen Unrat, welcher leider wieder unachtsam an den Straßen- und Waldrändern entsorgt wurde.

Bis dahin eine gute Zeit!

Euer OBV



Nachbarschaftshilfe Oberframmern

Seit 1990 sind wir ein eingetragener Verein, dessen freiwillige Helfer sich um hilfe- und unterstützungsbedürftige Menschen in unserer Gemeinde Oberframmern kümmern.

Wir bieten folgende Unterstützung an:

- **Betreuung von älteren und kranken Menschen in Notfällen**
- **Fahrdienste (z.B. zum Arzt)**
- **Einkaufshilfen**
- **Kinderbetreuung**
- **Haushaltshilfen**
- **Hilfe bei Behörden-Angelegenheiten**
- **kostenlose Ausleihe von Pflege-Hilfsmitteln (Krankenbett, Gehhilfen, Rollstühle, Rollatoren, etc.)**
- **Vermittlung von Hilfsangeboten anderer Institutionen**

Ansprechpartner:

Annette Bayer, Tel. 2455, E-Mail: anna-henriette@umark.de



Heimat- u. Kulturverein Oberframmern e.V.

Zwei Veranstaltungen, organisiert vom **Heimat- und Kulturverein Oberframmern**, haben inzwischen in unserem Dorf einen festen Platz im Veranstaltungskalender eingenommen. Zum Einen unsere „Dorfkünstler“, die sich im Turnus von zwei bis drei Jahren in der Mehrzweckhalle präsentieren und zum Anderen natürlich unser **Adventsmarkt**, auf dem sich jedes Jahr am ersten Adventssamstag Groß und Klein treffen, um sich gemeinsam auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

Hier Bilder der Veranstaltung „Dorfkünstler“ am 6. November 2016.....





**...und Bilder
vom Adventsmarkt
am 26. November 2016.**



Der Heimat- und Kulturverein bedankt sich bei den vielen Besuchern für ihr Kommen.





TSV Oberpframmern eV

50 Jahre Sportheim und Sportgelände am Kreuzer Weg

Damals



Pfarrer Heinz L. Ripper bei der Weihe des Fußballplatzes
1967

und heute



Vor einem halben Jahrhundert, am 30.04.1967 wurde das Vereinsheim und das Sportgelände des TSV eingeweiht und deshalb wollen wir uns genau am 30.04.2017 wieder treffen und dieses 50-jährige Bestehen gebührend feiern. Wir würden uns freuen, wenn viele Pframmerner Bürgerinnen und Bürger bei dieser Jubiläumsfeier dabei sind.

TSV-Vorstandschaft

Es ist soweit!

Seit zwei Jahren bietet der TSV Oberpfarrmarn das Ganzkörpertraining **Zumba® Fitness** an, ein powervoller Mix aus Tanz und Aerobic. Bei den mitreißenden Songs werden Stress und überflüssige Pfunde ganz einfach weggetanzt! Wer es noch nicht ausprobiert hat, oder wieder einsteigen möchte, für den gibt es ab 8. März:



Dieser Kurs vermittelt die Grundlagen der verschiedenen Tanzstile und ist ideal für Einsteiger und alle die Spaß an Bewegung und Tanz haben aber ein moderateres Tempo und Training bevorzugen. Dabei werden natürlich alle Elemente beibehalten, die Zumba® so beliebt machen: Abwechslungsreiche Bewegungen zu aktuellen Songs und Evergreens, lateinamerikanischen sowie internationalen Rhythmen stärken Herz-Kreislauf, Ausdauer und Koordination und fördern das Wohlbefinden. Kurz gesagt: Tanz Dich fit und glücklich!

Der Beginner-Kurs startet am 8. März und umfasst zunächst 6 Einheiten.

8.03. / 15.03. / 22.03. / 29.03 / 05.04. / 12.4. jeweils um 19:30

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Infos und Anmeldung bei Nicole Schnabl (lizenzierte Trainerin/ZIN)
unter 0152-34114276 oder nicole.schnabl@gmx.ne



www.tsv-oberpfarrmarn.de

Wanderprogramm 2017

TSV Oberpfammern e.V.



1. Teil (bis August)

Donnerstag, 06.04.2017 *Treffpunkt: 8.30 Uhr am Sportheim* Gehzeit ca. 4 Std.*15km

Um 9.06 Uhr Abfahrt mit dem Zug von Grafing-Bahnhof Richtung Salzburg. Wir wandern ab Prien durch das Priental über die Schloßgaststätte Wildenwart nach Aschau.

Leitung: Edith Matschina Tel.: 08093/892

Donnerstag, 04.05.2017 *Treffpunkt: 9.00 Uhr am Sportheim* Gehzeit ca. 3,5 Std.*13km*50 Hm

Wanderung im Loisachtal. Wir starten in Oberau und gehen auf Forststraßen, teilweise asphaltiert, entlang der Loisach nach Eschenlohe, dort Mittagspause. Über die „Sieben Quellen“ und einer offenen Moorlandschaft erreichen wir wieder Oberau.

Leitung: Norbert Großwendt, Tel.: 08093/5003

Donnerstag, 01.06.2017 *Treffpunkt: 8.00 Uhr am Sportheim* Gehzeit ca. 3,5 Std.*ca. 650 Hm

Vom Spitzingsattel aus geht es teilweise steil auf einem Steig zur Jägerbauernalm und über den Nordgrat zum Jägerkamp. Der Rückweg führt uns weiter Richtung Benzingspitze zu den Schönfeldalmen und von dort wieder zum Spitzingsattel. Einkehr entweder in der Schönfeldalm oder am Spitzingsee.

Leitung: Sissy Wagner, Tel.: 08093/5435

Donnerstag, 06.07.2017 *Treffpunkt: 8.00 Uhr am Sportheim* Gehzeit ca. 3,5 Std.*ca. 450 Hm

Am Ortsende von Walchsee geht's rechts zum gebührenpflichtigen Parkplatz. Am Schwarzbach entlang wandern wir gemütlich zur



Raineralm, dann auf einem Wiesenweg stets leicht ansteigend zur Schwarztenalm (dort ist die Einkehr geplant). Weiter führt uns unser Weg, immer den Walchsee im Blick, runter zur Lippenalm. Von dort folgen wir einem Forstweg bis nach Walchsee. Am Campingplatz den See entlang gelangen wir wieder zu unseren Autos.

Leitung: Rosi Sigl, Tel.: 08093/4074

Donnerstag, 03.08.2017 *Treffpunkt: 8.00 Uhr am Sportheim*Gehzeit ca. 2,5 Std.*ca. 402 Hm

Wir fahren auf der A 8 bis zur Ausfahrt Siegsdorf/Ruhpolding zum Wanderparkplatz beim Gasthof Seehaus. Dann geht es am Rummelbach entlang teils mit Blick auf die Hörndlwand zur Branderalm auf 1.120 m. Man kann die Forststraße gehen oder einen schönen alten Bergsteig. Brotzeit in der Branderalm, Abstieg über die Forststraße. Danach wollen wir noch die „Windbeutelgräfin“ im Bauernhauskaffee in Ruhpolding besuchen.

Leitung: Sepp Lutz, Tel.: 08093/4169

**Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Abfahrtszeiten.
Wir fahren grundsätzlich in Fahrgemeinschaften!
Auch Nichtmitglieder sind jederzeit herzlich willkommen
Der TSV Oberpfarrmurn wünscht viel Vergnügen.**

**Im nächsten Gemeindeblatt erscheint das Wanderprogramm
August bis November 2017!**

**Lasst uns zusammen
Gottesdienst
feiern**



Zwergerlgottesdienst in der Kirche donnerstags um 10.15 Uhr

am 9. März 2017

am 11. Mai 2017

Kinderwortgottesdienst im Pfarrheim sonntags um 10.30 Uhr

am 19. März 2017

am 9. April 2017 Palmsonntag

am 14. April 2017 Karfreitag

am 17. April 2017 Ostermontag

am 28. Mai 2017

Familiengottesdienst in der Pfarrkirche sonntags um 10.30 Uhr

am 12. März 2017 mit Fastenessen

am 30. April 2017

am 7. Mai 2017 Erstkommunion

am 25. Juni 2017



Sag es auch Deinen Freunden weiter!

Alle Termine finden sie auch auf der neuen Homepage der Pfarrei:

www.erzbistum-muenchen.de/pv-moosach



Vorschau ökumenischer Kinderbibeltag 2017

Die bildhafte Sprache der Bibel zieht seit jeher die Menschen in ihren Bann. Eine Erzählung aus dem Alten Testament weckt bei unseren Kindern jedoch ganz besonders großes Interesse und Freude: die Arche Noah.



Da gibt es Tiere, ein Schiff, eine Familie und schließlich einen Regenbogen. Warum erteilte Gott Noah den Auftrag, diesen riesigen „Kasten“ zu bauen? Was bedeutet der anschließende Bund Gottes mit uns Menschen heute? Bei unserem nächsten Kinderbibeltag tauchen wir ein in diese bildopulente Erzählung und erfahren dabei von einer starken Vertrauensgeschichte, die uns staunend macht.

Der nächste Kinderbibeltag findet statt am

Samstag, 25. März 2017

von 9:30 Uhr bis ca. 16:00 Uhr (15:30 Uhr Gottesdienst)

im Pfarrheim in Moosach

Die Herangehensweise an die Thematik und die Struktur des Kinderbibeltages sind ideal für Kinder im Grundschulalter.

Die Anmeldungen sind ab Mitte/Ende Februar an den Grundschulen und in den Pfarrbüros erhältlich.

**Neuer Service der
Gemeindebücherei:
Bücher-Bringdienst**



Nutzer werden beliefert

Ab März können Bibliotheksnutzer Bücher, Zeitschriften und CDs nicht nur vor Ort ausleihen, sondern sie auch kostenlos zu sich nach Hause bringen lassen.

Dieses Angebot richtet sich an Leser, die vorübergehend oder dauerhaft nicht in der Lage sind, den Weg zur Bücherei selbst zurückzulegen. Gründe könnten unter anderem sein, dass sie sich ein Bein gebrochen haben, sich aufgrund schlechter Witterungsverhältnisse nicht vor die Tür trauen, usw. Bücherbestellungen sind möglich zu den Öffnungszeiten (Montag 9.00 - 11.00/ Mittwoch 16.00-18.00/ Freitag 15.00-17.00) unter der Telefonnummer 08093 5670.

Neu gestaltet und gut gefüllt sind die Regale für unsere jungen Leser ...





Vorlesestunden in der Gemeindebücherei

Ein bewährtes Mittel, um Kinder für das Lesen zu begeistern, ist regelmäßiges Vorlesen. Darum freut es uns ganz besonders, dass es uns dank unserer engagierten Vorlesepaten möglich ist, regelmäßig in der Bücherei Vorlesestunden anzubieten.

Die Teilnahme ist nur mit Voranmeldung persönlich oder unter der Telefonnummer 5670 während der Öffnungszeiten der Bücherei möglich (Montag 9.00 – 11.00 Uhr / Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr / Freitag 15.00 – 17.00 Uhr).

Unsere Termine:

Vorschulkinder (15.00 – 16.00 Uhr) / 1. & 2. Klasse (16.30 – 17.30) Uhr
Donnerstag, 16. März 2017

Donnerstag, 27. April 2017

Donnerstag, 18. Mai 2017

Donnerstag, 22. Juni 2017

3. & 4. Klasse (16.00 – 17.00) Uhr
Montag, 27. März 2017

Wir freuen uns auf viele gespannte Zuhörer.
Euer Bücherei-Team





Gemeindebücherei Oberpframmern

Sammelsurium – Vorträge, Ausstellungen, Aufführungen

Folgende Vorträge, zu denen wir herzlich einladen, haben wir nun in der nächsten Zeit geplant:

Mittwoch, 29. März 2017

1200 Jahre Möschenfeld: Geschichte - Kirche - Wallfahrt – Schwaige

In dem Lichtbildervortrag wird einerseits die geschichtliche Entwicklung ab dem Jahre 814 beschrieben. Diese war fast 1000 Jahre lang vom kirchlichen bzw. klösterlichen Leben bestimmt. Andererseits wird auf die der Hl. Ottilie geweihte Renaissancekirche eingegangen und das Wallfahrtsgeschehen erläutert. Den Abschluss bilden Ausführungen zur Schwaige Möschenfeld mit ihren alten Gebäuden und den ausgedehnten Feld- und Waldfluren.

Der Referent war 35 Jahre lang für die Eigentümerfamilie von Finck als Gutsdirektor für deren Gutsbetrieb tätig.

(Dr. Josef Schmid)

Mittwoch, 26. April 2017

„Die Merowinger“ von Heimito von Doderer

Mit der „Strudlhofstiege“ und den „Dämonen“ hat Heimito von Doderer zwei der bedeutendsten Großstadtromane des 20. Jahrhunderts geschrieben. Sein 50. Todestag 2016 ist sicher Anlass genug, sich erneut mit diesem Schriftsteller zu beschäftigen – Hr. Willmeroth hat ja schon einmal den „Doderer“ in diesem Kreis als Thema gewählt.

„Die Merowinger“ werden manchmal als „das schwarze Schaf“ unter den Romanen Doderers bezeichnet. Mit gewissem Recht, Doderer macht da zur Hauptsache, was in seinen anderen Romanen eher randständig daherkommt, das Groteske, Besessene oder Sadistische. Die Totalität der Familie, die ab-



solute Wut, die seltsamen Behandlungsmethoden der Psychotherapie oder alle Arten von Prügelei oder Mobbing werden zu Hauptthemen des Romans. Das Buch nimmt Seltsamkeit für selbstverständlich und schraubt sie immer höher, wobei der Leser bis zuletzt nicht weiß, ob das Ganze ein Mordsblödsinn ist oder eine geniale Parodie auf die alles „zerfressende Lächerlichkeit“ unserer Zeit. Das muss letzten Endes jeder Leser für sich entscheiden. Für den Vortragenden jedenfalls sind die „Merowinger“ ein Heidenspaß und eins der komischsten Bücher der Weltliteratur.

Wie in seinen anderen Romanen auch tritt Doderer in den „Merowingern“ selbst auf. Deshalb wird nicht nur der Inhalt des Romans erzählt, sondern auch auf die Biographie und den Charakter Doderers mit all seinen Merkwürdigkeiten eingegangen.

(Dr. Bartl Kellerer)

Mittwoch, 17. Mai 2017

Biotechnologie – Einblick auf aktuelle Verfahren, Produkte und Methoden

Heute nutzt die Biotechnologie gezielt Methoden der Molekularbiologie. Doch gibt es die Biotechnologie vielleicht schon länger? Wie hat sie sich entwickelt? Und welche Fragen beschäftigen uns heute?

(Daniel Niedermaier)

Donnerstag, 22. Juni 2017

Literarischer Gesprächskreis

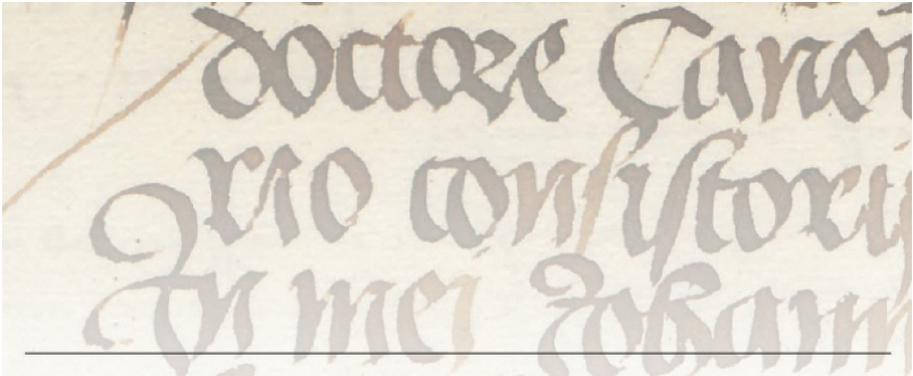
Lassen Sie sich von Poesie berühren? Lieben Sie die Sprache? Sind Sie neugierig, was andere berührt? Möchten Sie Ihre Erfahrungen teilen?

Texte und Gedichte - auch eigene – sind sehr willkommen!

Wir laden ganz herzlich in die Gemeindebücherei Oberpframmern zu einem ungezwungenen Austausch ein.

(Bücherei-Team)

Alle Veranstaltungen beginnen um 19.30 Uhr in der Gemeindebücherei Oberpframmern, Münchener Str.16 .



Garmair aus Puech gegen Schuster aus Pfrämern

Ein Eheprozess aus dem Jahr 1476/1478

von Christopher Kast

Die Gemeindebücherei organisiert mehrmals im Jahr, unter dem Begriff „**Sammelsurium**“ Vorträge, Ausstellungen und Aufführungen.

Ein Vortrag aus dieser Reihe fand am Donnerstag, den 08.12.2016, statt, bei dem Einblicke in das bäuerliche Leben Mitte des 15. Jahrhunderts in und um Oberpfammern gegeben wurde. Anhand der Aufzeichnungen aus einem Eheprozess aus dem Jahr 1476/78 mit Beteiligten aus Oberpfammern wurde dies sehr eindrucksvoll dargestellt und erzählt.

Der Referent Christopher Kast hat hierzu ein 15-seitiges Kompendium erarbeitet, das er gerne auch an Bürgerinnen und Bürger weitergeben würde, die sich für diese geschichtlichen Themen begeistern. Sollten Sie an diesem Schriftstück interessiert sein, so wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Oberpfammern, Tel. 08093/5314 oder gemeinde@oberpfammern.de. Wir werden es Ihnen dann entweder als pdf-Datei oder in Schriftform kostenlos übermitteln bzw. aushändigen. Außerdem ist es in der Gemeindebücherei erhältlich.

Aufruf an die Pframminger Künstler!

Sternförmiger Skulpturenpfad

Ausgehend von der Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn soll im Sommer des dortigen Kulturjahres 2017 ein Skulpturenpfad in die Nachbargemeinden und von den Nachbargemeinden eröffnet werden.

Ein interkommunales Projekt sozusagen, das eine bildliche und sinnbildliche Verbindung zwischen unseren Gemeinden schaffen könnte.

Wer von unseren örtlichen Künstlern sich mit einer witterungsfesten Arbeit beteiligen möchte, meldet sich bitte bis **10. April 2017**. Ansprechpartnerin für die Organisation des Skulpturenpfades und des Kulturjahres 2017 in Höhenkirchen-Siegertsbrunn ist Karin Sieber unter sieber@typeo.de oder 08102/987 87 89.



Die neue Kreisbäuerin kommt aus Oberpfammern!

Die neue Kreisbäuerin des Landkreises Ebersberg kommt aus unserer Gemeinde. Frau Barbara Kronester wurde im Januar in dieses Ehrenamt gewählt und vertritt nun alle Bäuerinnen des Landkreises für die nächsten fünf Jahre. Die Gemeinde gratuliert hierzu auf das herzlichste und wünscht Frau Kronester viel Freude und Engagement beim Ausüben ihres Amtes.



Bild v.l.: Kreisbäuerin Barbara Kronester, Landesbäuerin Anneliese Göller und die stellvertretende Kreisbäuerin Franziska Pfluger beim Landfrauentag in Grafing. (Foto: Peter Hinz-Rosin)

Kreisobmann und somit zuständig für alle Bauern des Landkreises ist weiterhin Herr Franz Lenz aus Zorneding.

Bastelteam Oberpframmern:

Das Bastelteam Oberpframmern (im Bild ein Teil der insgesamt 15 Mitwirkenden) hat auch beim letzten Adventsmarkt am 26.11.2016 wieder erfolgreich ihre, in vielen Stunden liebevoll hergestellten Deko- und Weihnachtsartikel verkaufen können. Dank Ihres Einkaufes konnte ein Reinerlös von etwas über 800 Euro erzielt werden.



Das Bastelteam hat sich dazu entschlossen, den Betrag aufzuteilen und die Einrichtung „Glonner-Tisch“ mit **300 Euro** und die **Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung Schloss Zinneberg** mit **500 Euro** zu unterstützen.



Bei der Spendenübergabe im Schloss Zinneberg, am Montag, den 6. Februar 2017.



Bei der Spendenübergabe an zwei Helferinnen des Glonner Tisches vor dem Regal des Edeka-Marktes in Oberframmern.

Wenn auch Sie mithelfen wollen diese Einrichtung zu unterstützen, dann legen Sie einfach gekaufte, haltbare Lebensmittel in das Regal (beim Ausgang rechts). Diese werden 1-mal wöchentlich (Mittwoch) abgeholt und am Donnerstag von 10.00 – 11.00 Uhr im Raum HI. Elisabeth im Pfarrheim Glonn an bedürftige Mitbürger weitergegeben.

Näheres über diese Einrichtung finden Sie auch unter www.glonner-tisch.de



Großzügige Spende der Raiffeisen- Volksbank Ebersberg für die Jugendarbeit beim TSV Oberpframmern und der Freiwilligen Feuerwehr:

Die Raiffeisen-Volksbank Ebersberg eG zeigte sich auch im abgelaufenen Jahr 2016 wieder sehr spendabel und überreichte einen Scheck in Höhe von 3.000,- Euro an den TSV Oberpframmern und 1.000,- Euro an die Freiwillige Feuerwehr Oberpframmern für deren Jugendarbeit.



Im Bild v.l.: Thomas Raith, Maria Pongratz, Andreas Lutz (TSV Vorstand), Rainer Jungwirth, Rico Huber, Michael Marzell (FF Vorstand), Regina Horz und Wolfhard Binder (Vorstandsvorsitzender der RV Ebersberg)

Zahnarztpraxis Dr. Nicola Jubitz



Während der letzten 10 Jahre bin ich als Zahnärztin im Münchner Süd-Osten (Ottobrunn, Aying und Grafing) tätig. Nach 2 Jahren in Oberpfraammern habe ich nun am 1. Januar 2017 die Zahnarztpraxis von meiner geschätzten Kollegin Dr. Helga Schönthaler übernommen.

Freuen Sie sich unter anderem auf:

- das bekannte Team
- erweiterte Öffnungszeiten
- modernes digitales Röntgen
- Implantologie
- Kinder-Zahnheilkunde
- moderne Therapieverfahren der Zahnmedizin
- Akupunktur

Unsere neuen Öffnungszeiten:

Wir haben an folgenden Tagen für Sie geöffnet:

Montag: 8:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Dienstag: 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr
Mittwoch: 13:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Donnerstag: 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Freitag: 8:30 Uhr bis 13:00 Uhr



Gerne sind wir, nach Vereinbarung auch samstags für Sie da.
Termin unter: 08093/906020 oder kontakt@zahnarzt-oberpfammern.de

Herzlichst, Ihre Dr. Nicola Jubitz



Arztpraxis Oberpfammern

Dr. med. M. Brundobler
Facharzt für Allgemeinmedizin

Siegertsbrunner Straße 13
85667 Oberpfammern
Telefon 08093 – 41 42



EKG, Ultraschall, Lungenfunktion, Belastungs-EKG, Check-up ab 35,
Krebsvorsorge ab 45, Hautkrebscreening, psychosomat. Grundver-
sorgung, Jugendarbeitsschutzuntersuchung, Gesundheitsbelehrung
§ 43 InfSchG, Betreuung in Alten- u. Pflegeheim, Hausbesuche

Mo., Di., Do., Fr. 8.30–12.00 Uhr | Mo., Do. 16.00–18.00 Uhr
Di. 17.00–19.00 Uhr | Mi. n. Vereinbarung.

Die Praxis ist in den Osterferien von 17. April bis einschließlich 21. April und in den Pfingstferien von 6. Juni bis einschließlich 16. Juni geschlossen.

Rezeptsammelstelle

Lieferservice für die Bürger von Oberpframmern.

Wer bis 12.00 Uhr ein Rezept bzw. einen Bestellschein in den Apotheken-Briefkasten bei der Praxis Dr. Brundobler an der Siegertsbrunner Str. 13 einwirft, wird in der Regel noch am selben Nachmittag zwischen 15.00 und 17.00 Uhr beliefert (je nach Verfügbarkeit der Medikamente).



Den Lieferservice übernimmt im Wechsel die St. Leonhards-Apotheke bzw. die Marienapotheke aus Höhenkirchen-Siegertsbrunn.

HELFERKREIS ASYL

In Zukunft werden wir Informationen und Neuigkeiten von unseren Asylbewerbern auf der neugestalteten Gemeinde-Homepage www.gemeinde-oberpframmern.de unter der Rubrik: Kultur/Vereine veröffentlichen.



Veranstaltungskalender der Gemeinde Oberpframmern

ab März 2017

März 2017	
So. 05.03.17	OBV – Tanzkurs jeweils sonntags bis 02.04.17 ab 19.00 Uhr MZH
Fr. 10.03.17	FFW – Jahreshauptversammlung um 19.00 Uhr - Neuwirt
Sa. 11.03.17	Einweihung Kinderkrippe mit „Tag der offenen Tür“ von 13.00 – 17.00 Uhr
So. 12.03.17	Pfarrgemeinde – Fastenessen im Pfarrheim im Anschluss an den Familiengottesdienst
Fr. 17.03.17	TSV- Jahreshauptversammlung im Sportheim – 19.30 Uhr
Fr. 17.03.17	BTO – Frühjahrsbasar Abgabe – MZH ab 15.00 Uhr
Sa. 18.03.17	BTO – Frühjahrsbasar – MZH ab 8.00 Uhr
Do. 23.03.17	SG – Kaffeekranzerl im Schützenheim ab 15.00 Uhr
Mo. 27.03.17	Info-Vortrag „Global denken – lokal handeln. Wie kann...“ m. Prof. Dr. Hartmut Graßl um 19.00 Uhr MZH
Mi. 29.03.17	Bücherei- Vortrag „1200 Jahre Möschenfeld“ (Dr. J. Schmid) 19.30 Uhr
Fr. 31.03.17	FöV – Bastelstube in der Mittagsbetreuung – 15.00 Uhr
Fr. 31.03.17	SG – Jahreshauptversammlung – Schützenheim – 19.30 Uhr
April 2017	
Sa. 08.04.17	OBV – Flurbereinigung – Sportheim ab 8.30 Uhr Ersatztermin – Sa. 15.04.17
So. 16.04.17	OBV – Maibaumtour Treffpunkt Ortsmitte 17.00 Uhr
Sa. 22.04.17	TSV – „Boogie-Woogie“ Bayer. Meisterschaft MZH Einlass ab 14.00 Uhr
Mi. 26.04.17	Bücherei-Vortrag „Die Merowinger“ von Heimito von Doderer (Dr. Bartl Kellerer) 19.30 Uhr



Fr. 28.04.17	GBV – Jahreshauptversammlung Sportgaststätte Anstoss um 19.30 Uhr
So. 30.04.17	TSV – 50 Jahre Sportheim-Feier
Mai 2017	
Sa. 06.05.17	GBV – Pflanzentauschbörse am Pfarrheim – ab 14.00 Uhr
So. 07.05.17	Erstkommunion
So. 07.05.17	TSV – Jugend-Inklusionsturnier Sportplatz ab 9.00 Uhr
Sa. 13.05.17	OBV – Veranstaltung – MZH
Mi. 17.05.17	Bücherei-Vortrag Biotechnologie – Einblick auf aktuelle Verfahren, Produkte und Methoden (Daniel Niedermaier) 19.30 Uhr
Fr. 19.05.17	SG – Endpreisschießen – Schützenheim – ab 18.30 Uhr
So. 21.05.17	Primizfeier in Moosach ab 9.45 Uhr
Mi. 24.05.17	FöV – Theater-Fahrt nach Riedering „Da Himmegugga“
Do. 25.05.17	Vatertag – Sportgaststätte Anstoss – ab 15.00 Uhr
Juni 2017	
Fr. 02.06. - Mo. 05.06.17	OBV Burschenausflug nach Bamberg
Sa. 03.06.17	GBV – Obstbaumschnitt Streuobstwiese ab 9.00 Uhr
Do. 15.06.17	Fronleichnamsprozession in Oberpfammern
Sa. 17.06.17	FFW – Sonnwendfeuer Streuobstwiese ab 18.00 Uhr
Do. 22.06.17	Bücherei – Literarischer Gesprächskreis 19.30 Uhr
Fr. 30.06.17	FöV – Bastelstube in der Mittagsbetreuung – 15.00 Uhr
Juli 2017	
So. 09.07.17	OBV – Leonhardifahrt Ortsmitte ab 8.00 Uhr
So. 16.07.17	FöV – Ausgabe Ferienpässe MZH von 17.00-18.00 Uhr
Fr. 21.07.17	FFW – Cuba Night ab 20.00 Uhr Feuerwehrhaus



So. 23.07.17	FFW – Zweirad-Oldtimertreff und Gartenfest ab 10.00 Uhr am Feuerwehrhaus
Sa. 29.07. - 09.09.17	FöV – Ferienprogramm für Pframminger Kinder und Jugendliche (s. Programmhefte)
August 2017	
Sa. 05.08.17	Löwenfreunde – Jahreshauptversammlung ab 18.60 Uhr
September 2017	
Fr. 08.09.17	SG – Anfangspreisschießen im Schützenheim ab 18.30 Uhr
Sa. 09.09.17	FöV – Pframminger Wiesn an der MZH
Mi. 13.09.17	Vereinskartellherbstversammlung im Sportheim –19.30 Uhr
So. 17.09.17	Pfarrgemeinde- Familienwallfahrt
Sa. 30.09.17	Wiesngaudi im Sportheim mit SON ab 15.00 Uhr
Oktober 2017	
Di. 03.10.17	FöV – Rodscha aus Kambodscha und Tom Palme – Livekonzert in der MZH ab 15.00 Uhr
So. 08.10.17	FFW – 140-Jahrfeier an der MZH ab 8.00 Uhr
Fr. 13.10.17	BTO – Herbstbasar Abgabe MZH ab 15.00 Uhr
Sa. 14.10.17	BTO – Herbstbasar MZH ab 8.00 Uhr
Mi. 18.10.17	Bücherei – Fortsetzung „Dahoam“ 19.30 Uhr
Fr. 20.10.17	OBV – MZH Aufbau ab 14.00 Uhr
Sa. 21.10.17	OBV – „90-zensiert House“ MZH ab 20.00 Uhr
Sa. 21.10.17	Löwenfreunde – Vereinsausflug ab 10.00 Uhr

FFW= Freiwillige Feuerwehr

SG= Schützengesellschaft

S.u.K.= Soldaten und Kriegerkameradschaft

OBV= Burschenverein

TSV= Turn und Sportverein

GBV= Gartenbauverein

HKV= Heimat und Kulturverein

FöPK= Förderverein Pframminger Kinder

BTO= Basar Team Oberpframmern

